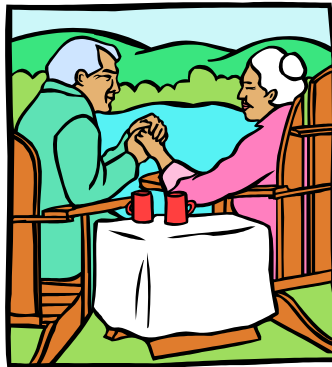


Kann denn Liebe Sünde sein?

- Sexualität im Alter

Vortrag für die Öffentlichkeit, Schulung für Fachleute der Gesundheits- und Altenhilfe

Referent: Georg Pilhofer, Dipl.-Sozialpädagoge (FH), Gerontotherapeut, Gerontopsychiatrische Koordinationsstelle Oberpfalz (GKS), Sozialpsychiatrisches Zentrum Amberg, Tel.: 09621 372413, Email: georg.pilhofer@diakoniesuro.de



„Kann denn Liebe Sünde sein?“ – wer kennt es nicht, dieses alte Lied von Zarah Leander aus den 30-er Jahren. Darf man sich im hohen Alter noch verlieben und Sex haben? Laut der Fachliteratur spricht man von Sexualität im Alter bereits ab dem 45-ten Lebensjahr.

Sexualität im höheren Lebensalter berührt mehrfache Tabus. Da sie nicht mehr der Fortpflanzung dienen kann, wird sie oft auf sexuelle Lust reduziert. Sie ist Sehnsucht nach Liebe, Zuwendung, Zärtlichkeit und Zeit und stärkt das Selbstwertgefühl. Die Forschung zeigt, dass viele Menschen bis ins hohe Alter hinein sexuell interessiert und aktiv bleiben, wobei sich Erscheinungsformen und Wünsche im Laufe des Lebens ändern. Sexualität im höheren Lebensalter ist oft Belastungen ausgesetzt, für die es aber Abhilfe gibt.

In der Pflege fühlen sich Angehörige, MitarbeiterInnen, insbesondere von Kliniken, Seniorenheimen und ambulanten Diensten oftmals überfordert mit der Sexualität älterer Menschen. Sie kann zum Problem werden, wie z.B. bei sexueller Belästigung. Der Vortrag, bzw. die Schulung vermittelt auf humorvolle und ernste Weise wichtige Informationen zu diesem Thema.

Medien: Beamer

Dauer: von 1,5 Stunden Vortrag bis hin zur Schulung von 1 Tag (nach Wunsch)